

Erledigt

Gelöst !! Nach aktuellem Itunes Update startet System nicht mehr (Bootschleife)

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 2. Juli 2015, 12:25

Hallo,

ich weiß nicht genau, ob das Thema hier hingehört. Ich habe ja noch ein sehr neues System, und das meiste lief bisher problemlos. Gerade habe ich das Update für Itunes gemacht, es war noch ein zweites Update, da weiß ich nicht genau was es war. Hinterher startete das System neu und hängt seitdem in einer Bootschleife.

Ich kannte das bisher nur von meiner Recovery Partition, das Apple Logo kommt, der Fortschrittsbalken bewegt sich nach Rechts, dann wird der Bildschirm schwarz und das ganze beginnt von vorne.

Was merkwürdig ist, ich habe mit SuperDuper auf einer zweiten HD ein bootbares Backup meines Systems, weil ich ja mit der Recovery Partition nicht starten kann und daher Time Machine Recovery

nicht möglich ist. Auch dieses System startet nicht. Die Windows Partition auf einer eigenen SSD startet problemlos.

Wenn beide Mac Systeme jetzt nicht starten (und das Backup hat noch den Stand vor dem Update), ist dann irgendetwas mit Ozmosis nicht in Ordnung? Sollte ich es neu flashen oder was kann ich tun,

um mein Mac System wieder zu starten? Ich dachte ich kann mit Ozmosis ganz normal Mac Updates machen.

Vielen Dank für Eure Hilfe

Beitrag von „crusadegt“ vom 2. Juli 2015, 12:33

Boote mal bitte mit cmd+v und dann zeigst du uns ein foto wo er stehen bleibt 😊

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 2. Juli 2015, 14:22

Dann könnte es doch sein, dass irgendetwas im NVRAM ist, was nicht dahin gehört.
Ist der bei dir beschreibbar?

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 2. Juli 2015, 18:33

Hallo,

sorry, mußte weg. Jetzt habe ich noch mal den Rechner gestartet im Verbose Mode. Da kommt am Ende die Meldung mit dem Gforce Sensor. Ich habe das Bild angehängt.
Ich gehe davon aus, daß das NVRAM beschreibbar ist, ich habe nach einer Anleitung für mein Board hier aus dem Forum installiert und dabei über das Terminal alle Variablen in Das NVRAM geschrieben, diese wurden in der Systeminformation dann auch angezeigt. Ich habe versucht ein NVRAM Reset zu machen (mit der Command Alt P R Kombination) im Bios, ich habe hier irgendwo gelesen, dass dann eine Farbänderung des Bildschirms den Reset anzeigen soll, bei mir kam es nur zu einem Neubooten und keiner Veränderung des fehlerhaften Systemstarts. Was kann ich jetzt machen?

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 2. Juli 2015, 19:22

Den Reset führst du nach dem Piepton aus, nicht im BIOS.

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 2. Juli 2015, 19:44

Ich habe keinen Piepton bei meinem Hackintosh. Ich habe es auch beim Booten direkt beim Start des Systems versucht. Interessanterweise habe ich nach dem drücken der PRAM Kombination im Bios jetzt nicht mehr MacOs als Standard Boot System sondern Windows.

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 2. Juli 2015, 19:48

Steck mal den [Install Stick](#) ein und starte von dort aus Terminal und schaue nach, was nvram -p ausgibt.

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 2. Juli 2015, 20:01

Danke, das werde ich mal versuchen.

Edit: So, ich habe jetzt versucht, mit dem Installations USB Stick zu booten, das gleiche Problem. Apple Loge kommt, der Fortschrittsbalken geht bis zur Mitte, sehr langsam, dann schwarzer Screen und Reset. Sollte ich doch Ozmosis nochmal flashen?

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 2. Juli 2015, 20:12

Starte mal mit -x und -v.

Evtl. noch UseKernelCache=No

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 2. Juli 2015, 20:18

Wie soll ich das machen? Wenn ich vom Bootstick über das Bootmenü (F12) starte kann ich direkt command und v drücken, wie kann ich den automatischen Bootprozess unterdrücken um die Parameter einzugeben? Sorry, bin noch recht neu in der Ozsmosis Geschichte.

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 2. Juli 2015, 20:29

Falls du den Stick mit Unibeast erstellt hast, müsstest du min. drei Optionen sehen. Einmal die Installation, dann dein OS X und zum Schluss dein Windows.

Gehe auf dein OS X mit den Pfeiltasten ohne Enter zu drücken und gebe einfach -x -v ein, gefolgt vom Enter.

- wäre dann ß

Edit: Bei Ozmosis muss man einfach die Shift Taste drücken. Dann hast du den Safe Mode an.
Sorry

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 2. Juli 2015, 21:11

Nein, ich habe, wie für Ozmosis hier im Forum empfohlen einen "Orginal" Apple Stick erstellt. Damit habe ich nicht die Optionen des Unibeast Sticks.

Beitrag von „Griven“ vom 2. Juli 2015, 21:19

Mit Ozmosis läuft es ziemlich genau so ab, wie auf dem Mac sprich um zum Beispiel verbose zu booten gehst Du ins Bootmenu, wählst die passende Partition und drückst im Anschluss direkt command+v und schon bootet der Rechner verbose. Um in den Single User Mode zu booten selbes Prozedere nur anstelle von command+v drückst Du command+s und in den Save Mode geht es mit command+x oder der shift Taste.

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 2. Juli 2015, 22:23

Hallo Griven,

Mach-O_64 hatte vorgeschlagen, als Parameter -x -v zu übergeben. Wenn ich das mit Ozmosis mache, kann ich da auch dreiTasten gleichzeitig drücken (also command mit x und v) ?

Ich denke aber, daß ich alles nochmal installiere, immerhin habe ich ja eine Backup Partition, die nur dummerweise nicht bootet. Vielleicht klappt es bei der Neuinstallation ja mit der Recovery,
dann kann ich auch mein Time Machine Backup verwenden.

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 2. Juli 2015, 22:24

Hast du denn schon cmd x oder shift versucht?

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 2. Juli 2015, 22:26

Ja, habe ich versucht, keine Änderung 😞

Beitrag von „Griven“ vom 2. Juli 2015, 22:29

Kombinieren geht mit OZ nicht. Im Normalfall sollte -v also cmd+v auch vollkommen ausreichen.

Du schreibst der Rechner steckt in einer Bootschleife und das es auch auf einer Sicherungskopie ohne update passiert. Für mich hört sich das nach Sudden Reboot an von

daher bitte mal die [Bios Einstellungen](#) checken und insbesondere Ausschau halten nach Vt-d denn das Verhalten ist typisch für aktiviertes VT-d...

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 2. Juli 2015, 23:20

Ich habe jetzt alle [Bios Einstellungen](#) gecheckt, war alles so, wie ich es nach der Anleitung von Harrald <http://hackintosh-forum.de/ind...&highlight=ga-Z97-UD5H-BK> eingestellt hatte. Ich habe aber zur Sicherheit noch mal die Standardeinstellungen im Bios geladen und alle Werte neu gesetzt, natürlich auch VT-d.
Wie würde ich jetzt das NVRAM zurücksetzen, PRAM am Start des Systems drücken? Danach noch mal Ozmosis flashen und im MacOS die NVRAM Werte neu schreiben?

Beitrag von „Griven“ vom 2. Juli 2015, 23:28

NVRAM reset geht im Bios mit cmd+alt+p+r wobei ich nicht glaube, dass es Dein Problem lösen wird...

Eigentlich macht das iTunes Update nichts anderes als iTunes zu aktualisieren das Problem scheint bei Dir also an einer anderen Stelle zu liegen. iTunes selbst greift nicht in den Bootprozess ein sprich es macht gar nichts bevor nicht der Login Screen kommt und Du Dich angemeldet hast. Der iTunes helper ist das erste was startet und das passiert eben genau beim Login. Die Frage der Fragen lautet also, was hast Du vor dem iTunes Update gemacht? Kann es vielleicht sein, dass einfach nur der NVIDIA Webtreiber fehlt und die Kiste deshalb zickt?

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 2. Juli 2015, 23:37

[griven](#)

Ich habe definitiv nichts systembeeinflussendes gemacht, keine Installationen. Neben dem Itunesupdate gab es noch ein zweites Update, da habe ich leider nicht drauf geachtet und einfach alle Updates installieren geklickt. Die Webdriver habe ich bei der Grundinstallation

installiert und nichts daran mehr geändert. Ist es denkbar, das mit dem Ozmosis Bios irgendetwas schief läuft? Ich habe Deine Version für das F7 Bios verwendet.

Beitrag von „crusadegt“ vom 3. Juli 2015, 00:18

Ich denke genau dort liegt das Problem.

Durch das Update auf 10.10.4, welches gestern erschienen ist müssen auch die Webdriver installiert werden.

Starte mal bitte von der iGPU und update die Nvidia Web Treiber danach kannst du wieder mit der normalen Graka booten.

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 3. Juli 2015, 00:22

O.K. Werde ich morgen gleich mal probieren. Aber meine Backup Installation auf einer zweiten Festplatte habe ich nicht aktualisiert, und die startet auch nicht...

Beitrag von „crusadegt“ vom 3. Juli 2015, 00:23

Wie gesagt, ich gehe ganz stark davon aus, dass es so ist wie Griven es beschrieben hat.

Das andere Update, welches es dir erst ermöglicht iTunes zu updaten war das Systemupdate auf 10.10.4.

Probiere es morgen einfach mal aus, wenn nicht müssen wir dieses Problem weiter behandeln.

Beitrag von „Turms_Etrusker“ vom 3. Juli 2015, 11:40

Danke, guts Nächtle

Hallo, Ihr seid die Besten. Ich habe es so, wie Griven vorgeschlagen hat, gemacht, jetzt läuft wieder alles. Es war tatsächlich das Yosemite 10.10.4 installiert worden, ohne daß ich es bemerkt hatte. Ich wollte unbedingt Apple Musik ausprobieren und habe neben dem Wald des Itunes Update die Bäume des Yosemite Updates nicht gesehen. Diese Webdriver Geschichte ist noch neu für mich, da habe ich es mit meinem HP Probook einfacher und kann einfach jedes Update ohne Bedenken durchführen. Was ich nicht verstehe ist, warum auch die Partition mit einem Backup, auf dem noch 10.10.3 ist und der Apple Installationsstick, mit dem ich ursprünglich installiert hatte nicht mehr starteten, na ja, die Lernkurve steigt stetig.

Viiielen Dank noch mal 😊 😊 😊

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 3. Juli 2015, 12:41

Weil der Boot Flag durch das Update entfernt wurde.

Im Notfall hättest du eine Linux Distribution nehmen können und den Flag von der Konsole aus setzen können. So hätte wenigstens der Stick und dein Backup funktioniert.

Für die 10.10.4 muss man halt die interne wieder aktivieren.

Beitrag von „pehaba“ vom 23. Juli 2015, 18:24



@ Turms_Etrusker: Kannst Du  für die weniger Erleuchteten Deine Schritte im Einzelnen beschreiben?

Ich habe nämlich genau das gleiche Problem.

Vielen Dank schon mal.

pehaba

Beitrag von „leachimus“ vom 23. Juli 2015, 19:00

[pehaba](#),

- Im BIOS alles auf interne Grafikeinheit umstellen
 - Externe GPU ausbauen
 - Kabel auf den Mainboardanschluss umstöpseln
 - Starten (sollte ohne Fehler durchstarten)
 - Aktuelle Webdriver installieren
 - Nochmals Neustart
 - Prüfen, ob die Webtreiber korrekt installiert wurden
 - Ausschalten, externe GPU wieder einbauen und alles im BIOS wieder auf die externe GPU umstellen
 - Monitorkabel wieder auf den externe GPU Anschluss umstöpseln und die Kiste sollte wieder mit der externe GPU durchstarten.
-

Beitrag von „pehaba“ vom 23. Juli 2015, 20:42

Danke für die schnelle und hilfreiche Antwort.

Eine Frage habe ich noch zu "Im BIOS alles auf interne Grafikeinheit umstellen".

Ist damit gemeint?

VT-d von Disabled auf Enabled
Initial Display Output von PCIe auf IGFX
Intel Processor Graphics von Disabled auf Enabled

Oder habe ich etwas übersehen?

pehaba

Beitrag von „leachimus“ vom 23. Juli 2015, 21:33

VT-d deaktiviert lassen. Das andere ist korrekt.